

3. Kunstprojekt aus der Reihe „Art meets Economy“
 von Ursula Pahnke-Felder (NL-Venlo)
 in Zusammenarbeit mit der virtuelle-galerie.de (D-Leipzig)



„Badekappen“
 machen Station
 im „Alten Wasserwerk“

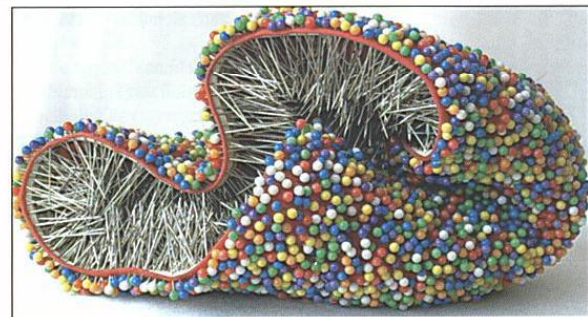
„Station 5“ ist der Titel einer Auswahl von Arbeiten, die sich mit Assoziationen zur Badekappe beschäftigen und im Rahmen der jährlich stattfindenden Saison-Auftaktveranstaltung AQUAAktion 11 des Kulturkreises Wachtendonk vorgestellt werden.

Die Kunstprojekte der Reihe „Art meets Economy“ der deutsch-niederländischen Künstlerin Ursula Pahnke-Felder haben die künstlerische Auseinandersetzung mit Alltagsgegenständen, die das gerade abgeschlossene Jahrhundert prägen, zum Inhalt.

Standen in den vorangegangenen Projekten das T-Shirt und die Einkaufstasche im Mittelpunkt der Reflektion, so fungiert dieses Mal als Basis der künstlerischen Interpretation eine handelsübliche Bade-

kappe/Duschhaube aus Textil oder Plastik. Seit dem 01. März 2006 finden die einzelnen Kunstobjekte ihren Platz in der virtuellen Ausstellung im Kunstforum der Virtuelle-galerie.de.

Eine reale Wanderausstellung des Kunstprojektes „The-bathing-cap-society“ in Museen und Galerien ist unter dem Namen „Staffel-Lauf – Relay-Race – Estafetten-Loop seit dem 12. Mai 2006 in deutschen und niederländischen Städten unterwegs. Eine Auswahl der Kunstwerke wird vom 04.05. bis 20.05. in Wachtendonk, „Altes Wasserwerk“, Fliethweg, zu sehen sein. Zum wiederholten Mal inszeniert die Künstlerin Ursula Pahnke-Felder (Venlo/NL) in Zusammenarbeit mit Sabine Krüpe (virtuelle-galerie.de, Leipzig) eine Ausstel-



lung dieser Art. „Kunstfördernd, mediengerecht, kulturhistorisch: doing art without borders“, kommentieren die beiden erfolgreichen Kooperationspartner das Konzept der Projekte und freuen sich über eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Kulturkreis Wachtendonk. Ein spartenübergreifendes Programm wird die Veranstaltung begleiten. Am 4. Mai geht es dabei um 19.30 mit der Vernissage los. Alle Kunstinteressierten sind dazu herzlich eingeladen. Am 5. Mai nachmittags werden dann die Künstler Pahnke-Felder und Klingelhöfer in

einer Kombination aus Klängen und Literatur die Station 5 im Alten Wasserwerk bereichern.

Photo?Performance?Happening! So lautet für den 12. Mai ab 12 Uhr die Überschrift, wenn Nase-man&Arts aus Amsterdam Bezug zum Wasserwerk und den ausgestellten Badekappen nehmen.

Am 17. Mai dann, wenn zum Mittagsschoppen gerufen wird, wird Frank Preuß aus Issum, alter musikalischer Weggefährte am Alten Wasserwerk, mit seinen musikalischen Freunden ab 11 Uhr den Tag begleiten. „Songs to the sirene“ heißt sein Programm. Songs von Tim Buckley werden den musikalischen Rahmen abgeben. Gäste sind herzlich willkommen.

Den Abschluss der AQUAAktion 11 bildet das Titanic Wochenende am 19. und 20. Mai. Badekappen, Wasserwerk, Grundstoff Kreativität und Humor gehen an diesen Tagen unter Einbeziehung der Gäste mit Hilfe der Fotografen Eusen und van Oort vor Ort eine hoffentlich gelungene Symbiose ein.

Ausführliche Informationen zum Projekt sowie Besuch der Ausstellung unter: www.kulturkreis-wachtendonk.de und www.virtuelle-galerie.de/the-bathing-cap-society

Med. Fußpflege

Rundum-Pflege für Ihre Füße,
 Grundbehandlung inkl. Anfahrt 15 €

Klaudia Ingrid Mollen



Quelle: An Niers und Netze · Ausgabe 05/2007